Das Auslandschweizersekretariat

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): **- (1968)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Man kann es sich heute fast nicht mehr vorstellen, dass die Einführung dieses segensreichen Sozialwerkes, dessen Vorgänger in einer früheren Abstimmung vom Volk abgelehnt worden war, auch vor der Abstimmung vom 6. Juli 1947 heftig bekämpft wurde. Die 862'000 Ja gegen 215'000 Nein bildeten aber eine eindeutige Willenskundgebung des Schweizervolkes für eine wenn auch bescheidene Existenzsicherung der Alten, der Witwen und Waisen.

Die später auch in Liechtenstein eingeführte AHV gewährt uns Schweizern in Liechtenstein die gleichen Rechte und Pflichten, wie wenn wir in der Schweiz wohnen würden. Dies wurde erreicht durch eine weitgehende Anpassung der liechtensteinischen AHV an die schweizerische AHV, sowie verschiedene Staatsverträge, die im Sinne gegenseitiger Achtung und gegenseitigen Verständnisses zustandegekommen sind. In diesem Zusammenhang denken wir auch an den seinerzeitigen Besuch der schweizerischen Delegation mit Direktor A.Saxer von Eidgenössischen Versicherungsamt an der Spitze beim Schweizer-Verein. Die Delegation aus Bern konnte dabei Wünsche und Anregungen entgegennehmen, welche für die zwischenstaatliche Vereinbarung über die AHV sicher mitbestimmend waren.

Das Auslandschweizersekretariat

- steht jedem Auslandschweizer in allen Belangen zur Verfügung
- wahrt die Interessen der Auslandschweizer gegenüber den Behörden der Heimat
- informiert Sie durch das ECHO, Zeitschrift der Schweizer im Ausland, über das politische, wirtschaftliche und kulturelle Geschehen in der Schweiz und berichtet über die Leistungen der Schweizer im Ausland
- organisiert jährlich die Auslandschweizertagungen
- besorgt die Geschäftsführung des Hilfskommitees für Auslandschweizerschulen
- fördert in Zusammenarbeit mit der PRO JUVENTUTE und der Stiftung SCHWEIZERHILFE die berufliche Ausbildung junger Auslandschweizer.
- publiziert den WELTSCHWEIZER, Zeitschrift der jungen Auslandschweizer
- organisiert für die jungen Auslandschweizer im Alter von 15-25 Jahren Wanderlager im Sommer und Skilager im Winter.
- betreut die Auslandschweizerrekruten.
- vermittelt Bücher, Filme, Pestalozzikalender, Zeitschriften

Seit vielen Jahren schon besteht zwischen dem Auslandschweizersekretariat und unserm Verein ein sehr enger und herzlicher Kontakt. Wir danken an dieser Stelle dem Sekretariat für die stets freundliche Hilfe und Unterstützung und wünschen ihm auch weiterhin eine erfreuliche Tätigkeit.

In eigener Sache

Mit dieser Ausgabe unseres Mitteilungsblattes sind alle darin enthaltenen Inserate neu aufgenommen worden. Wir möchten nicht verfehlen, allen unsern Inserenten für ihr grosses Wohlwollen sehr herzlich zu danken, geben sie uns doch damit einen wertvollen finanziellen Rückhalt. Die Inserate möchten wir daher Ihrer besonderen Beachtung empfehlen.

****

Anlässlich seiner letzten Sitzung hat der Vorstand beschlossen, sich künftighin vermehrt um unsere älteren, kranken und notleidenden Landsleute in Liechtenstein zu bekümmern. Wir möchten daher alle unsere Landsleute bitten, uns die Adressen von solchen Schweizerbürgern mitzuteilen, die unserer Hilfe dringend bedürfen. Dürfen wir in dieser Sache auch mit Ihrer Unterstützung rechnen? Wir würden uns sehr freuen!

****

Wir möchten alle unsere Landsleute speziell auf unsere verschiedenen Samstaghocks aufmerksam machen. Wir sitzen dabei gemütlich zusammen und diejenigen, die Freude am Kegeln oder Jassen haben kommen dabei ebenfalls auf ihre Rechnung.

****

In nächster Zeit wird auch unsere "Schützensektion" wieder aktiv werden. Die entsprechenden Einladungen und das Schiessprogramm für 1968 werden in den nächsten Tagen zum Versand gelangen. Landsleute, die in dieser Untersektion gerne mitmachen möchten, können sich beim Vorstand anmelden.

****

Ein Mensch fühlt oft sich wie verwandelt,
so oft man ihn als Mensch behandelt. Eugen Roth